

## **Curriculum zum Motivations-Profile-Master**

Die Motivations-Profile sind ein kommunikatives Instrument, das uns ermöglicht, Menschen zu verstehen und zu motivieren.

Der Motivations-Profile-Master ist ein Aufbau-Seminar für Motivations-Profiler.

### **Weiterbildungsaufbau**

Die Weiterbildung zum Motivations-Profile-Master vermittelt die fortgeschrittenen Inhalte dieser Methode und baut auf der 3-tägigen Weiterbildung Motivations-Profiler auf.

Die Weiterbildung zum Motivations-Profile-Master ist auf 3 Tage verteilt. Das Testing ist integriert. Zusätzlich können die Ausbildungsteilnehmer eigenverantwortlich Übungsgruppen durchführen, in denen die Inhalte der Weiterbildung vertiefend angewandt und geübt werden. Zusätzlich zum Inhalt des Präsenztraining werden Transferaufgaben zur Integration der Lerninhalte gestellt.

### **Qualifikation der Trainer:**

Dipl.-Soziologin Evelyne Maaß, Lehrtrainerin und Entwicklerin der Motivations-Profile, LAB-Lehrtrainerin, NLP-Lehrtrainerin (DVNLP), Lehr-Coach (DVNLP, DCV), Hypnotherapeutin

Dipl.-Psychologe Karsten Ritschl, Lehrtrainer und Entwickler der Motivations-Profile, LAB-Lehrtrainer, NLP-Lehrtrainer (DVNLP), Lehr-Coach (DVNLP, DCV)

### **Kriterien für die Zertifizierung:**

Der Motivations-Profile-Master hat erfolgreich an der Zertifizierung teilgenommen und im **schriftlichen Test** seine fortgeschrittenen Kenntnisse der Motivations-Profile bestätigt und im **praktischen Test** die fortgeschrittene Anwendung demonstriert.

Der Motivations-Profile-Master kann alle Motivations-Profile erkennen, darauf eingehen und überprüfen. Er oder sie kann nonverbale Zugangshinweise erkennen und die unterschiedlichen Profile nonverbal und verbal spiegeln. Der Motivations-Profile-Master ist in der Lage, einen Kontext-Wechsel und einen Muster-Mix im Gespräch zu erkennen und darauf adäquat zu reagieren. Er oder sie kennt unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten in unterschiedlichen Kontexten.

### **Inhalte der Weiterbildung zum Motivations-Profile-Master**

- O Vertiefende Anwendung der Motivations-Profile.
- O Überprüfung von identifizierten Motivations-Profilen
- O Erkennen von Bewegungsmustern.
- O Nonverbale Zugangshinweise identifizieren.
- O Kombinationen von Motivations-Profilen kennen lernen.
- O Muster-Mix und die Auswirkungen kennen lernen.
- O Kontext-Wechsel berücksichtigen.
- O Üben und Anwendung der Motivations-Profile im Gespräch
- O Improvisation
- O Einsatz-Möglichkeiten der Motivations-Profile in unterschiedlichen Kontexten